

Nachruf Peter Trabitzsch



Der Bürgerverein der Elberfelder Südstadt e. V. gibt bekannt, dass unser langjähriges Mitglied und Vorstandsmitglied Peter Trabitzsch am 8.7.2023 verstorben ist. Herr Trabitzsch war fast 4 Jahrzehnte lang bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1985 als gelernter Architekt als Stadtplaner der Stadt Wuppertal tätig, der Bürgerverein fühlt mit den Angehörigen des Verstorbenen.

3 Jahre zuvor feierte er noch im Kreise seiner großen Familie und Freunde, und mit Prominenz aus Kultur und Politik, seinen 90. Geburtstag.

Für diese damalige Feier hatte der Heimgegangene sich das große Vereinshaus der Kleingartenanlage an der Ravensberger Straße ausgesucht, die schräg gegenüber seinem eigenen Wohnhaus liegt.

Schätzungsweise 100 Gäste waren gekommen, darunter seine Geschwister, Kinder, Enkel und ein Urenkel. Auch unser Bürgerverein war mit 3 Vorstandsmit-

gliedern vertreten. Höhepunkte waren die an den Jubilar gerichtete Rede seines Sohnes Martin Trabitzsch und der Vortrag des – damals offensichtlich noch äußerst rüstigen – Jubilars selbst über seine Lebensgeschichte. Begonnen in seinem Geburtsort Leipzig, dann über Breslau und seinen Studienort Darmstadt, wo er auch seine spätere, bereits vor Jahren leider verstorbene Ehefrau kennen lernte, bis nach Wuppertal.

Weitere Höhepunkte des bis in den Abend hineinreichenden Geburtstagsnachmittags waren ein erfrischender musikalisch-satirischer Vortrag seiner Enkelin zusammen mit deren Ehemann, gesungen mit französischem Akzent, über ihre angeblichen Liebschaften, gefolgt von einem beschwingten Tanz, zu dem die Enkelin den Großvater mit Erfolg aufforderte.

Nun ist Peter Trabitzsch im Alter vom 93 Jahren verstorben. Zur Trauerfeier in der Kapelle des evangelischen Friedhofs an der Solinger Straße, und Beisetzung auf dem Alten lutherischen Friedhof an der Hauptstraße in Wuppertal-Cronenberg, erwiesen ihm neben seiner großen Familie und Freunden die letzte Ehre. Auch Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstandes unseres Bürgervereins waren vertreten. Wir werden das Gedenken an Peter Trabitzsch in Ehren halten.

Text und Foto: Ralph Hagemeyer